

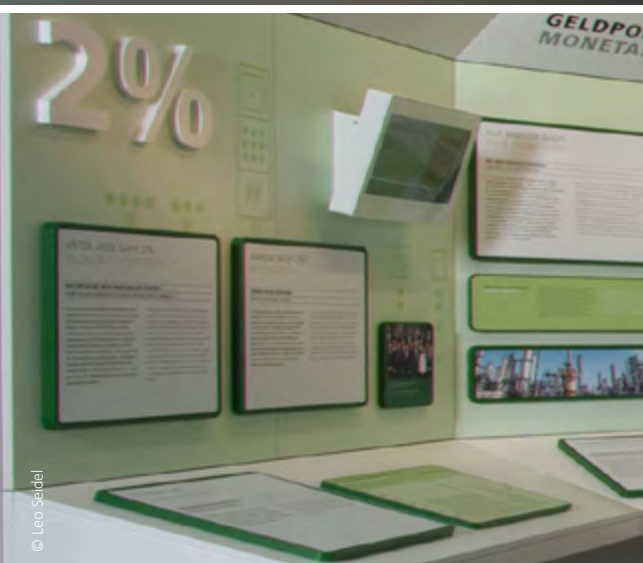
Preisstabilität – aktuell Geldmuseumrallye



© Leo Seidel

4 Steigt das allgemeine Preisniveau, verliert das Geld an Wert. Für denselben Geldbetrag kann man weniger kaufen als zuvor, die Kaufkraft sinkt.

Auf welchen Betrag ist die Kaufkraft von ehemals 100 Euro in 10 Jahren gesunken, wenn die Inflationsrate 4 % beträgt?



© Leo Seidel

5 Für die Europäische Zentralbank (EZB) herrscht Preisstabilität, wenn das Preisniveau mittelfristig jährlich um knapp 2 % steigt.

Warum liegt die Messlatte nicht bei 0 %?



© Bert Bostelmann

6 Der EZB-Rat stützt seine Geldpolitik auf die „Zwei-Säulen-Strategie“.

Welche „Säulen“ sind das und welche Faktoren werden dort untersucht?

Willkommen zur Rallye „Preisstabilität aktuell“

Hier sind sechs Fragen zu beantworten.

Die Fotos zeigen, an welchen Stellen im Museum die Antworten zu finden sind.

Die Antworten bitte in die freien Felder eintragen.

Viel Spaß und Erfolg!



- 1 Geld ist ein Tauschmittel, das uns ein bequemes Einkaufen ermöglicht. Dabei liegt der Wert des Geldes in seiner Kaufkraft, die wiederum von den Preisen der Güter abhängt.

Wie ist die Kaufkraft des Geldes definiert?



- 2 Um die Kaufkraft des Geldes zu messen, verwendet das Statistische Bundesamt in Deutschland einen repräsentativen „Warenkorb“ mit 600 Gütern.

Welche Gruppe hat den größten, welche den kleinsten Anteil an den Konsumausgaben?



- 3 Im Euro-Raum gibt es den „Harmonisierten Verbraucherpreisindex“ (HVPI).

Was misst er und wie wird er ermittelt?